
Klinikkirche Homburg - Gebäude 55

Evangelische Klinikseelsorge
Gebäude 31, Tel. 06841-16 27450

Katholische Klinikseelsorge
Gebäude 51, Tel. 06841-16 27455

Informationen für Brautpaare

Liebes Brautpaar,

gerne stellen wir unsere Klinikkirche für Brautpaare zur Verfügung, die sich hier trauen lassen möchten. Für Ihre Vorbereitung möchten wir Ihnen folgende wichtige Hinweise geben:



- Für die kirchliche Eheschließung ist die Pfarrerin / der Pfarrer Ihres Wohnortes zuständig. Informieren Sie diese zuerst über Ihre Absicht, sich hier trauen zu lassen. Bevor wir einen Termin für eine Trauung annehmen können, brauchen wir die schriftliche Zustimmung des Pfarrers / der Pfarrerin Ihres Wohnortes (Trauentschein).
- Informieren Sie sich rechtzeitig, ob noch eine weitere Trauung an Ihrem Wunschtermin stattfindet, um Engpässe zu vermeiden. Es sollte genügend Zeit bleiben, Blumenschmuck etc. abzuräumen beziehungsweise aufzustellen. Gegebenenfalls sollten sich die Brautpaare untereinander absprechen.
- Für den Kirchendienst sind unsere Kirchendienerinnen zu beauftragen. Diese erhalten für ihren Dienst eine Vergütung von 30,- Euro.
- Die Kirche und die dazugehörige Außenanlage sollten so hinterlassen werden, wie Sie sie vorgefunden haben. Beim Ein- / Auszug des Brautpaares dürfen – u.a. wegen Unfallgefahr - kein Reis oder Blumen gestreut werden. Stehempfänge im Kirchenraum können aus organisatorischen Gründen nicht stattfinden. Ein anschließender Sektempfang ist auf dem Kirchengelände nur dann möglich, wenn die Kirchendienerin dabei bleibt. Bitte klären Sie mit ihr, ob sie auch für diesen Zeitraum zur Verfügung steht. Für ihren Zeitaufwand und die Reinigungsarbeiten in den Sanitäreinrichtungen berechnen wir eine Pauschale von 50,- Euro.
- Für Organisten / musikalische Gestaltung, Blumenschmuck, Trauerkerzen / -stände sind Sie selbst zuständig. Bitte beachten Sie, dass Kirchenbänke, Wände und Böden frei bleiben von jeglicher Art von Klebstoffen (Tesafilm, Kreppstreifen u.ä.). Blumengebinde können Sie mit Bändern an den Bänken befestigen.
- Sollten Schäden entstehen, müssen wir Ihnen - nach Rücksprache - die anfallenden Kosten in Rechnung stellen. Wir hoffen sehr, dass dies nicht notwendig sein wird.

Mit Rücksicht auf die Patienten verzichten Sie bitte auf Hupen und Lärmen.

Für Ihren gemeinsamen Lebensweg wünschen wir Ihnen alles Gute und Gottes Segen!

Homburg, den _____

(Datum)

(Kenntnis genommen)